

Jahresbericht zum 31. Dezember 2018

Perspektive OVID Equity

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Perspektive OVID Equity

in der Zeit vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018.

Hamburg, im April 2019

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018	4
Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2018	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	17

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2018

Anlageziele und Anlagepolitik

Ziel des Fonds ist eine mittel- bis langfristige Wertsteigerung. Dazu wird der Fonds aktiv verwaltet. Der Anlageprozess beruht auf quantitativen und qualitativen Daten von Unternehmen. Bevorzugt werden Geschäftsmodelle, die vom Wachstum in nachhaltige Zukunftslösungen profitieren. Der Einzeltitelauswahl liegen die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zu Grunde. Auf Basis derer werden Anlage-themen (Gesundheit, Bildung, Wasser, Infrastruktur, saubere Energie und Ressourceneffizienz) formuliert, die als Filter bei der Aktienausswahl fungieren. Daraus sind einerseits Negativkriterien als Ausschlussmechanismus abgeleitet, welche nicht als Fondsinvestment in Frage kommen. Diese betreffen Unternehmen beispielsweise aus dem Rüstungssektor, Tabakhersteller oder der Atomkraft. Andererseits erfolgt die Beurteilung potenzieller Zielunternehmen mit Hilfe von Positivkriterien, die von den Anlagethemen abgeleitet werden und Prüfpunkte für die in Frage kommenden Unternehmen darstellen, um deren Nachhaltigkeitseignung zu überprüfen und wiederum eine Themenzuordnung der Zielunternehmen zu ermöglichen. Referenzwährung ist der Euro.

Das Fondsmanagement ist ausgelagert auf die efv GmbH, München-Unterföhring und wird von der Perspektive Asset Management AG, München, beraten.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Han-

seatische Investment-GmbH in Hamburg. Das Fondsmanagement kann Derivategeschäfte zum Zwecke der Absicherung, der effizienten Portfoliosteuerung und der Erzielung von Zusatzerträgen, d.h. auch zu spekulativen Zwecken, einsetzen. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert nicht notwendig 1:1 von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie zum Beispiel Wertpapiere oder Zinssätze abhängt.

Die Anleger können von der Gesellschaft grundsätzlich börsentäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.

Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 5 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

Portfoliostruktur

Der Perspektive OVID Equity Fonds ist ein international über verschiedene Anlagethemen, Regionen und Sektoren diversifizierter Aktienfonds. Die regionale Streuung umfasst die entwickelten Länder, wie zum Beispiel die USA, Kanada, Japan, Deutschland oder auch Frankreich. Daneben können als Beimischung auch Entwicklungsländer in Frage kommen, wie zum Beispiel China.

Per 31. Dezember 2018 waren die Aktien über folgende Länder allokiert:

Deutschland 9,57 %, Dänemark 6,01 %, Frankreich 3,24 %, Israel 2,20 %, Japan 7,59 %, Italien 1,65 %, Niederlande 6,11 %, Schweiz 4,50 %, Südkorea 1,28 %, Großbritannien 5,12 %, Spanien 3,16 % und USA 28,28 %.

Der Perspektive OVID Equity Fonds ist zum Ende des Berichtszeitraumes zu 80,7 % in Wertpapieren bzw. Aktien investiert.

Wesentliche Ereignisse

Im abgelaufenen Geschäftsjahr gab es keine wesentlichen Änderungen oder Ereignisse.

Wesentliches Ereignis im abgelaufenen Kalenderjahr war die Übertragung des Portfoliomanagements von der Christian Hintz Vermögensverwaltung GmbH, Stuttgart, auf die efv GmbH, München-Unterföhring. Beraten wird das Sondervermögen von der Perspektive Asset Management AG, München.

Anlageergebnis

Die Wertentwicklung des Fonds beträgt gemäß der BVI-Methode für das Berichtsjahr in der institutionellen Tranche -5,72 %, in der Retail-Tranche -6,56 %.

Das Veräußerungsergebnis für die institutionelle Tranche beläuft sich auf einen Saldo von 217.227,91€, der sich aus realisierten Gewinnen in Höhe von 620.720,17 € und realisierten Verlusten von -403.492,26 € zusammensetzt. Die Retail-Tranche weist einen Saldo von

46.452,94€ auf, der sich aus realisierten Gewinnen in Höhe von 138.049,09 € und realisierten Verlusten von -91.596,15 € zusammensetzt. Wesentliche Quellen für die realisierten Gewinne waren Kursgewinne bei Aktien. Zu nennen sind hier u.a. Verizon, Medtronic und Tomra Systems. Die wesentlichen realisierten Verluste resultierten aus Kursrückgängen bei Aktien.

Risikoberichterstattung

Eine Investition in das Investmentvermögen des Perspektive OVID Equity Fonds war im Berichtszeitraum mit folgenden Risiken verbunden:

Marktpreisrisiko

Die im Fonds enthaltenen Finanzinstrumente (Aktien) unterliegen dem allgemeinen Marktpreisrisiko (systematisches Risiko), welches aus allgemeinen Kurschwankungen an der Börse in Abhängigkeit von Angebot und Nachfrage resultiert, das mit Hilfe von Diversifikation reduziert werden kann. Daneben beinhaltet das Fondsportfolio einzelstitelspezifische, das heißt, unsystematische Risiken, welche von den individuellen Aktienpositionen ausgehen.

Operationelle Risiken

Diese Risiken resultieren aus der Selektion von Einzeltiteln und können sich dann realisieren, wenn Aktienpositionen unterhalb ihres Einstandskurses wieder veräußert werden. Dies kann dann der Fall sein,

wenn während der Investitionsphase Selektionskriterien von den Zielunternehmen nicht mehr erfüllt werden und somit ein Verkauf mit einem Kursverlust im Vergleich zum Einstandskurs notwendig wird.

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiken resultieren insbesondere aus Positionen in Unternehmen, deren Handelsvolumina relativ niedrig sind oder mit einer relativ kleinen Marktkapitalisierung (Small-Caps). Das Fondsmanagement investiert überwiegend in großkapitalisierte Unternehmen. Die Gruppe von Small-Caps wird mit einer Marktkapitalisierung in Höhe von bis zu 3 Milliarden Euro definiert. Zum Berichtsstichtag 31.12.2018 waren davon insgesamt sieben Aktienpositionen betroffen: Accell Group, MVV Energie, Solaredge, Lenzing, Wessanen, Schnitzer Steel und GMO Internet.

Währungsrisiko

Währungsrisiken resultieren aus dem Bestand von auf fremder, das heißt nicht auf die Euro-Währung lautenden Aktienpositionen, wenn sich deren Wechselkurs negativ zum Euro entwickelt. Im Berichtszeitraum wurden keine Währungsabsicherungen vorgenommen.

Sonstige Risiken

Das Portfolio enthält auch allgemeine Adressausfallrisiken, beispielsweise aufgrund von Insolvenz, aufgrund derer Ak-

tionenpositionen wertlos werden können. Im Berichtszeitraum kam es zu keiner Insolvenz.

Ausblick

Nach der langen Aufwärtsbewegung, die die Aktienmärkte seit 2009 hinter sich haben, ist es nicht ungewöhnlich, dass sich eine Konsolidierungsphase anschließt.

Speziell in der Heimatregion Europa hat diese Phase bereits eingesetzt, mit deutlich negativen Tendenzen. Wir glauben die Märkte übersehen derzeit positive Entwicklungen wie die Einigung zwischen USA und China, über die Zölle zu verhandeln, die moderatere Prognose der Fed zum künftigen Zinspfad oder die weiteren Schritte Chinas zur Stimulierung seiner Wirtschaft. Eine Rezession in 2019 halten wir für unwahrscheinlich. Die Wachstumsraten in China haben sich inzwischen auf den unteren Teil der Bandbreite zubewegt, mit der Konsequenz, dass die Volkswirtschaft zukünftig wieder stärker stimuliert wird. Die Last in den Schwellenländern vor höheren US-Zinsen wird aus unserer Sicht eher wieder nachlassen. Aus diesen Gründen halten wir es für richtig, in realen Werten wie Aktien investiert zu bleiben und sehen weiteres Wachstum in Unternehmen mit Bezug zu den UN-Nachhaltigkeitszielen.

Vermögensaufstellung per 31. Dezember 2018

Fondsvermögen: EUR 9.112.206,27 (5.570.193,58)

Umlaufende Anteile: Class-I 77.820 (39.630)

Class-R 17.557 (15.067)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	7.355	80,71	(89,49)
2. Bankguthaben	1.767	19,39	(10,78)
3. Sonstige Vermögensgegenstände	8	0,09	(0,04)
II. Verbindlichkeiten	-18	-0,19	(-0,31)
III. Fondsvermögen	9.112	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.12.2017)

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
Accell Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0009767532		STK	10.053	10.053	0	EUR 18,680000	187.790,04	2,06
ASML Holding	NL0010273215		STK	2.047	2.047	0	EUR 132,620000	271.473,14	2,98
Deutsche Telekom	DE0005557508		STK	12.064	14.601	12.000	EUR 14,590000	176.013,76	1,93
E.ON SE	DE000ENAG999		STK	31.800	42.615	10.815	EUR 8,524000	271.063,20	2,97
Eurofins Scientific	FR0000038259		STK	265	530	265	EUR 313,000000	82.945,00	0,91
Henkel	DE0006048432		STK	2.800	2.118	1.000	EUR 94,540000	264.712,00	2,91
Lenzing	AT0000644505		STK	1.264	1.264	0	EUR 78,100000	98.718,40	1,08
MVV Energie	DE000A0H52F5		STK	6.500	6.500	0	EUR 24,700000	160.550,00	1,76
Prismian	IT0004176001		STK	9.000	9.000	0	EUR 16,750000	150.750,00	1,65
Schneider Electric	FR0000121972		STK	5.072	2.970	0	EUR 58,220000	295.291,84	3,24
Siemens Gamesa Renew. En.	ES0143416115		STK	27.211	24.089	0	EUR 10,590000	288.164,49	3,16
Wessanen	NL0000395317		STK	12.000	12.000	0	EUR 8,100000	97.200,00	1,07
SGS	CH0002497458		STK	150	150	0	CHF 2.170,000000	288.448,76	3,17
Swisscom	CH0008742519		STK	300	300	0	CHF 457,500000	121.627,01	1,33
Orsted	DK0060094928		STK	5.876	3.975	1.750	DKK 431,500000	339.546,29	3,73
Informa PLC Registered Shares LS -,001	GB00BMJ6DW54		STK	19.000	37.000	18.000	GBP 6,134000	129.194,10	1,42
Severn Trent	GB00B1FH8J72		STK	10.000	10.000	0	GBP 17,700000	196.208,85	2,15
GMO Internet	JP3152750000		STK	4.000	8.000	4.000	JPY 1.491,000000	47.215,30	0,52
Murata Manufacturing	JP3914400001		STK	2.000	2.000	0	JPY 15.030,000000	237.976,49	2,61
Rakuten	JP3967200001		STK	25.000	45.000	20.000	JPY 747,000000	147.844,67	1,62
Shimano	JP3358000002		STK	2.100	1.500	500	JPY 15.580,000000	259.019,12	2,84
American Water Works	US0304201033		STK	4.815	2.912	0	USD 89,410000	377.656,17	4,14
AT & T	US00206R1023		STK	8.992	8.992	0	USD 28,150000	222.049,04	2,44
Colgate-Palmolive	US1941621039		STK	5.211	2.618	0	USD 59,690000	272.858,10	2,99
Danaher	US2358511028		STK	2.256	900	0	USD 101,500000	200.871,97	2,20
Fortive	US34959J1088		STK	2.630	2.630	0	USD 66,890000	154.323,17	1,69
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	2.121	630	0	USD 127,410000	237.060,06	2,60
Kellogg	US4878361082		STK	2.442	2.442	0	USD 57,140000	122.405,26	1,34
Samsung Electronics Co. Ltd.	US7960508882		STK	155	140	155	USD 857,000000	116.527,04	1,28
Teva Pharmaceutical Inds (ADRs)	US8816242098		STK	14.585	10.371	0	USD 15,640000	200.104,74	2,20
The Walt Disney	US2546871060		STK	3.351	3.388	1.350	USD 106,520000	313.126,47	3,44
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	6.328.734,48	69,45
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Aktien									
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	5.300	6.802	4.151	DKK 293,000000	207.960,04	2,28
Mondi Business Paper	GB00B1CRLC47		STK	8.000	8.000	0	GBP 15,925000	141.226,03	1,55
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class C o.N.	US02079K1079		STK	342	192	112	USD 1.043,880000	313.177,74	3,44
Schnitzer Steel Industries	US8068821060		STK	4.346	8.346	4.000	USD 22,240000	84.788,84	0,93
SolarEdge Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	US83417M1045		STK	5.058	5.058	0	USD 34,980000	155.207,54	1,70
Sprouts Farmers Market Inc. Registered Shares DL -,001	US85208M1027		STK	6.133	6.133	0	USD 22,990000	123.687,59	1,36
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	1.026.047,78	11,26
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.354.782,26	80,71

Vermögensaufstellung zum 31.12.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	661.274,91				661.274,91	7,26
Bank: Hamburger Volksbank			EUR	7,48				7,48	0,00
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	499.998,90				499.998,90	5,49
Bank: UniCredit Bank AG			EUR	23,11				23,11	0,00
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen:									
			SEK	38.580,91				3.745,96	0,04
			GBP	138.450,24				153.475,49	1,68
			DKK	133.733,46				17.909,21	0,20
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			JPY	8.395.704,00				66.466,41	0,73
			USD	396.132,73				347.500,09	3,81
			CHF	11.663,50				10.335,86	0,11
			NOK	58.445,77				5.824,69	0,06
Summe der Bankguthaben							EUR	1.766.562,11	19,39
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	8.590,94				8.590,94	0,09
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	8.590,94	0,09
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-17.729,04			EUR	-17.729,04	-0,19
Fondsvermögen							EUR	9.112.206,27	100*)
Anteilwert - Perspektive OVID Equity I							EUR	95,85	
Umlaufende Anteile							STK	77.820	
Anteilwert - Perspektive OVID Equity R							EUR	94,16	
Umlaufende Anteile							STK	17.557	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.12.2018
Schweizer Franken	CHF	1,128450	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,467300	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,902100	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	126,315000	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	10,034150	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,299350	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,139950	= 1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
DKSH Holding AG Nam.-Aktien SF -,10	CH0126673539	STK	-	1.063	
Georg Fischer	CH0001752309	STK	118	118	
Landis+Gyr Group AG Namens-Aktien SF 10	CH0371153492	STK	-	1.432	
Bureau Veritas	FR0006174348	STK	3.507	3.507	
Danone	FR0000120644	STK	-	2.280	
Deutsche Post	DE0005552004	STK	4.250	9.745	
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	646	2.038	
Fresenius	DE0005785604	STK	1.941	3.100	
innogy SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AADD2	STK	-	5.009	
Cie Génle Étis Michelin	FR0000121261	STK	246	1.476	
SAP	DE0007164600	STK	-	1.573	
Telefónica	ES0178430E18	STK	21.552	21.552	
Téléperformance	FR0000051807	STK	1.660	1.660	
Veolia Environnement	FR0000124141	STK	-	4.977	
Pennon Group	GB00B18V8630	STK	13.000	13.000	
Smurfit Kappa Group	IE00B1RR8406	STK	1.108	3.770	
Vodafone Group	GB00BH4HKS39	STK	43.423	43.423	
Fanuc	JP3802400006	STK	300	1.100	
Sekisui House	JP3420600003	STK	8.000	13.000	
Leroy Seafood Group AS Navne-Aksjer NK 1	NO0003096208	STK	39.352	39.352	
Tomra Systems	NO0005668905	STK	11.939	11.939	
Svenska Cellulosa	SE0000112724	STK	-	12.203	
Canadian National Railway	CA1363751027	STK	-	2.160	
Geely Automobile Holdings Ltd. Reg.Shares(ADRs)/20 HD-,02	US36847Q1031	STK	-	889	
Johnson Controls Internat.	IE00BY7QL619	STK	1.359	2.952	
Medtronic	IE00BTN1Y115	STK	2.495	3.627	
New Oriental Educat.&Techn.Grp Reg.Shs (Spons ADRs)/1 DL-,01	US6475811070	STK	-	470	
Procter & Gamble	US7427181091	STK	4.578	4.578	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
salesforce.com	US79466L3024	STK	2.306	2.306	
Twitter Inc. Registered Shares DL -,000005	US90184L1026	STK	3.032	5.777	
Verizon	US92343V1044	STK	6.020	6.020	
Xylem	US98419M1009	STK	749	3.275	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Applied Materials	US0382221051	STK	758	4.504	
Baidu Inc.	US0567521085	STK	1.052	1.052	
eBay	US2786421030	STK	-	5.338	
Electronic Arts Inc. Registered Shares DL -,01	US2855121099	STK	1.622	1.622	
Expedia Inc. Registered Shares DL-,0001	US30212P3038	STK	-	1.169	
Facebook Inc.	US30303M1027	STK	398	398	
Intel Corp.	US4581401001	STK	2.110	2.110	
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	3.572	3.572	
Mylan	NL0011031208	STK	2.664	2.664	
Sunrun Inc. Registered Shares DL -,0001	US86771W1053	STK	-	12.912	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
HELMA Eigenheimbau AG	DE000A0EQ578	STK	-	770	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsscheine auf Aktienindex-Derivate					
UBS AG (London Branch) Put 20.12.19 S&P500 2000	CH0381662052	STU	400.000	400.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Januar 2018 bis 31. Dezember 2018	Perspektive OVID Equity I		Perspektive OVID Equity R	
I. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	5.515,97		1.274,23
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	127.735,43		28.073,69
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.261,14		263,48
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-15.544,94		-3.468,22
Summe der Erträge	EUR	118.967,60		26.143,18
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-17,10		-4,93
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-74.074,09		-27.766,56
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-6.294,32		-1.512,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.109,69		-2.141,90
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-22.055,26		-4.095,93
Summe der Aufwendungen	EUR	-109.550,46		-35.521,81
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	9.417,14		-9.378,63
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	620.720,17		138.049,09
2. Realisierte Verluste	EUR	-403.492,26		-91.596,15
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	217.227,91		46.452,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	226.645,05		37.074,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-18.402,13		-25.905,10
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-647.717,24		-119.365,14
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-666.119,37		-145.270,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-439.474,32		-108.195,93

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

	Perspektive OVID Equity I		Perspektive OVID Equity R	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	4.045.519,94	EUR	1.524.673,64
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-16.961,29	EUR	-6.328,14
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	3.943.732,73	EUR	264.870,52
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.364.467,14	EUR	554.194,73
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-420.734,41	EUR	-289.324,21
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-73.826,18	EUR	-21.804,70
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-439.474,32	EUR	-108.195,93
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	-18.402,13	EUR	-25.905,10
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-647.717,24	EUR	-119.365,14
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	7.458.990,88	EUR	1.653.215,39

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt		je Anteil *) **)
Perspektive OVID Equity I			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	226.645,05	2,91
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	403.492,26	5,18
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	630.137,31	8,10 ****)
Perspektive OVID Equity R			
I. Für die Wiederanlage verfügbar			
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	37.074,31	2,11
2. Zuführung aus dem Investmentvermögen ***)	EUR	91.596,15	5,22
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR	0,00	0,00
II. Wiederanlage	EUR	128.670,46	7,33 ****)

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

****) Bei der Darstellung je Anteil, können durch Rundung der Nachkommastellen geringfügige Differenzen entstanden sein.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Perspektive OVID Equity I				
Auflegung			EUR	100,00
2017	EUR	4.045.519,94	EUR	102,08
2018	EUR	7.458.990,88	EUR	95,85
Perspektive OVID Equity R				
Auflegung			EUR	100,00
2017	EUR	1.524.673,64	EUR	101,19
2018	EUR	1.653.215,39	EUR	94,16

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	80,71
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,98 %
größter potentieller Risikobetrag	1,60 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,31 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,89
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

MSCI - World Index	20,00 %
STOXX Europe 600 Index In EUR	80,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert - Perspektive OVID Equity I	EUR	95,85
Umlaufende Anteile	STK	77.820

Anteilwert - Perspektive OVID Equity R	EUR	94,16
Umlaufende Anteile	STK	17.557

Anteilklasse I: Ausgabeaufschlag i.H.v. 0,00%, Verwaltungsvergütung 1,12% p.a., Ertragsverwendung Thesaurierung

Anteilklasse R: Ausgabeaufschlag i.H.v. 5,00%, Verwaltungsvergütung 1,75% p.a., Ertragsverwendung Thesaurierung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
Anteilwert - Perspektive OVID Equity I	1,33 %
Anteilwert - Perspektive OVID Equity R	1,99 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**)	EUR 18.062,32
-----------------------	---------------

***) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.01.2018 - 31.12.2018) EUR 101.840,65

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) Kosten für die Marktrisikomessung, für die BaFin, Depotgebühren sowie der Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer): EUR 9.668.504,18

davon fix: EUR 7.731.706,47

davon variabel: EUR 1.936.797,71

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 128

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte): EUR 878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Erste Finanz- und Vermögensberater Aktiengesellschaft)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung: EUR 83.398

davon feste Vergütung: EUR 83.398

davon variable Vergütung: EUR 0

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen: EUR 0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 1

Hamburg, 05. April 2019

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Investmentvermögens Perspektive OVID Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsät-

ze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Jahresbericht – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Investmentvermögens durch die Kapitalverwaltungsgesell-

schaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Investmentvermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Ri-

siken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Investmentvermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazuge-

hörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Investmentvermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Investmentvermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 8. April 2019

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

UBS Europe SE
Gezeichnetes Kapital:
€ 446.001.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 1.005.470.097,55
(Stand: 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-ra-
tes der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Frankfurt am Main

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Präsident des
Verwaltungsrats der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH sowie Mitglied der Geschäftsfüh-
rung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de